

NIEDERSCHRIFT

über die 17. Sitzung der **Gemeindevertretung Drelsdorf** am Montag, dem 04.05.2015, 19:30 Uhr, in Drelsdorf, "**Drelsdörper Krog**", **Dorfstraße 2**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:06 Uhr

Anwesend:

Bürgermeisterin

Antje Hansen

Gemeindevertreterin

Birte Carstensen
Elke Strobl

Gemeindevertreter

Hauke Carstensen
Tim Friedrichsen
Matthias Holthusen
Arne Jensen
Johannes Jensen
Bernd Jöns
Kay Matthiesen
Heiko Schüning-Hansen
Klaus Peter Spreckelsen

Protokollführer

André Höfer

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter

Peter Callsen

Zuhörer

3 Zuhörer

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift
- 4 Beratung über die Konsequenzen aus dem Urteil betreffend Teilfortschreibung der Regionalpläne 2012 zur Ausweisung von Windeignungsgebieten
- 5 Bericht des Bürgermeisters
- 6 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 7 Anträge
- 7.1 Antrag der Gemeinde Struckum

- 7.2 Antrag der Lüttschool Drelsdorf-Joldelund
- 7.3 Antrag des TSV Drelsdorf-Ahrenshöft-Bohmstedt
- 7.4 Antrag der Laienspielgruppe Drelsdorf
- 8 Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

- 9 Grundstücksangelegenheiten
- 9.1 weitere Grundstücksangelegenheiten

Sitzungsverlauf:

| |
|--|
| Zu Punkt 1 der TO: (Eröffnung und Begrüßung) |
|--|

Bürgermeisterin Antje Hansen begrüßt alle Anwesenden. Die Einladungen zur Sitzung sind form- und fristgerecht eingegangen und die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. André Höfer von der Amtsverwaltung wird zum Protokollführer bestellt.

| |
|---|
| Zu Punkt 2 der TO: (Einwohnerfragestunde) |
|---|

- Aus der Zuhörerschaft wird angefragt, ob der Zustand der kürzlich durch den Gemeindearbeiter gehobelten Grandwege so bleibt. Die Gemeindevertretung äußert sich, dass nach Ansicht des Bau- und Wegeausschusses eine Verbesserung der genannten Wege in Planung ist.

- Eine Vertreterin des Vereins zur Pflege des Dorfes informiert über die Beteiligung am Herbstmarkt. Demnach liegen an Ausstellern folgende Meldungen vor: 27 in der Halle, 9 im Außenbereich und 5 für Beköstigung. Da ein großer organisatorischer Aufwand für den Herbstmarktes erforderlich ist, werden dringend weitere Helfer benötigt. Man freut sich über jede helfende Hand.

| |
|--|
| Zu Punkt 3 der TO: (Genehmigung der Niederschrift) |
|--|

Die Niederschrift der 16. Gemeindevertretersitzung vom 02.03.2015 wird genehmigt.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

| |
|---|
| Zu Punkt 4 der TO: (Beratung über die Konsequenzen aus dem Urteil betreffend Teilfortschreibung der Regionalpläne 2012 zur Ausweisung von Windeignungsgebieten) |
|---|

Antje Hansen informiert über das Urteil des Schleswig-Holsteinischen Oberverwaltungsgerichts zur Unwirksamkeit der Teilfortschreibungen der Regionalpläne I und III und erläutert die möglichen Auswirkungen auf gemeindlicher Ebene.

Das in Rede stehende Urteil bezieht sich derzeit ausschließlich auf die Planungsräume I und III und greift insoweit nicht für die Gemeinde Drelsdorf, da das Gemeindegebiet in den Planungsraum V fällt. Allerdings klagen derzeit mehrere Kläger auch gegen die Teilfortschreibung für den Planungsraum V. Die vom Gericht mit dem o.g. Urteil festgestellten formal- und materiellrechtlichen Mängel treffen nach derzeitiger Einschätzung ebenfalls auf die Teilfortschreibung im Planungsraum V zu. Daher ist mit einiger Wahrscheinlichkeit davon

auszugehen, dass ein entsprechendes Urteil auch die Unwirksamkeit der für Nordfriesland und somit auch für die Gemeinde Drelsdorf einschlägigen Teilfortschreibung feststellen wird.

In diesem Fall kann die Gemeinde kurzfristig über die Bauleitplanung steuern, die Ausweisung von zusätzlichen Windenergieeignungs-gebieten zu bewirken oder zu verhindern.

Sollten die Gemeinden grundsätzlich steuern wollen, sollten sie mit einem Aufstellungsbeschluss für einen – ggf. auch gemeinde-übergreifenden „sachlichen Teilflächennutzungsplan“ vorsorglich ihre Planungsabsicht deutlich machen. Mithilfe des gemeinde-übergreifenden sachlichen Teilflächennutzungsplans können auch ganze Gemeindegebiete von der Windenergienutzung ausgeschlossen werden, sofern dafür in einer anderen Gemeinde der Planungsgemeinschaft ausreichend Flächen verfügbar gemacht werden. Mit Blick auf die begrenzten Planungsressourcen und die Eingrenzung der Planungskosten rät der Kreis Nordfriesland zur Bildung von drei bis vier Planungsräumen je Amt.

In der heutigen Sitzung wird über die Thematik zunächst nur informiert und beraten. Grundsätzlich spricht man sich für eine Planungsgemeinschaft aus. Über die generelle Ausweisung oder Verhinderung von Windeignungsflächen wird in einer späteren Sitzung wieder beraten und sodann Beschluss gefasst.

| |
|---|
| Zu Punkt 5 der TO: (Bericht des Bürgermeisters) |
|---|

Antje Hansen berichtet über folgende Themen:

Wegeschau 2015

Der Weg von „den Dinnen“ bis „Osten-Bauhof“ soll zunächst nicht geflickt werden. Der Bau- und Wegeausschuss berät über das weitere Vorgehen. Es folgen weitere Erläuterungen von Bernd Jöns.

Kläranlage Drelsdorf

Für die Neubeschaffung eines Rechen für die Kläranlage Drelsdorf wurden drei Angebote abgegeben.

Angebot 1 – Fa. Huber (Netto 17.265,00 € + MwSt. 3.280,35 €) = 20.545,35 €
Angebot 2 – Fa. Noggerath (Netto 13.762,00 € + MwSt. 2.614,78 €) = 16.376,78 €
Angebot 3 – Fa. PWL (Netto 13.440,00 € + MwSt. 2.553,60 €) = 15.993,60 €

Der Auftrag wurde an den wirtschaftlichsten Anbieter, Fa. PWL, vergeben.

Schulverband

Aus der letzten Schulverbandssitzung ging Herr Edgar Techow als neuer Schulverbandsvorsteher hervor. Themen waren das Entwicklungskonzept und die Zukunft der Schule Bordelum, die sicherheitsrelevanten Defizite und erforderliche Baumaßnahmen an der Grundschule Breklum, die außerschulische Nutzung der Spielplätze, die Erneuerung der Lehrküche in Bredstedt sowie das Gespräch mit dem Förderzentrum über die Anstellung von Schülern.

Besonders die erforderlichen Baumaßnahmen mit den nicht unerheblichen Baukosten an der Schule in Breklum ergaben Diskussionsbedarf, da auf Grund der sicherheitsrelevanten Mängel eine Schließung der Einrichtung droht. In die zuständigen Ausschüsse soll mitgenommen werden, dass die Gemeinde Drelsdorf nicht gewillt ist sich an den Baukosten zu beteiligen. Die anfallenden Kosten seien nach Ansicht der Gemeindevertretung vom alten Schulverband Breklum zu tragen, da seinerzeit die erforderlichen Baumaßnahmen hätten durchgeführt werden müssen. Eine genaue Prüfung der Angelegenheit ist notwendig. Eine Kontaktaufnahme mit dem alten Schulverband Drelsdorf, Ahrenshöft Bohmstedt soll diesbezüglich erfolgen.

Finanzausschusssitzung

Antje Hansen übergibt das Wort an Hauke Carstensen. Dieser berichtet über die Sitzung des Finanzausschusses vom 17.03.2015 und dort insbesondere über das Ergebnis der Jahresrechnung und die Zahlen der zu betreuenden Kinder. Weitere Themen waren ein Anfrage bezüglich Krippenplätzen, eine Elternumfrage bezüglich der Öffnungszeiten, Baumaßnahmen in der KiTa, die Jubiläumsfeierlichkeiten sowie die Anschaffung eines Spielgerätes für die Kinderstube.

| |
|---------------------------|
| Zu Punkt 6 der TO: |
|---------------------------|

| |
|-------------------------------------|
| (Bericht der Ausschussvorsitzenden) |
|-------------------------------------|

Bürgermeisterin Antje Hansen übergibt das Wort an die Ausschussvorsitzenden.

Bau- und Wegeausschuss

Arne Jensen berichtet über folgende Punkte:

- Baumpflegearbeiten (u.a.) in der Dorfstraße
- Durchführung von Wegeschauen und Beginn der hauptsächlichen Arbeiten
- Vorstellung einer eingerichteten „Bücherzelle“
- Standort Glascontainer

Kulturausschuss

Birte Carstensen berichtet über folgende Themen:

- Treffen der Vereinsvorsitzenden und des Ortskulturrings am 28.04.2015 leider mit geringer Beteiligung
- Alltagshilfen
- Bewegung im Alter in Zusammenarbeit mit der Diako (Bericht im Amtsblatt)
- Nachlese Straßenflohmarkt

| |
|---------------------------|
| Zu Punkt 7 der TO: |
|---------------------------|

| |
|-----------|
| (Anträge) |
|-----------|

Es liegt die Anfrage eines Bürgers vor, ob im Dorf weitere Abfallbehälter aufgestellt werden können. Nach kurzer Diskussion kommt die Gemeindevertretung überein, einen weiteren Abfallbehälter in zentraler Lage beim Wiegehaus, zusätzlich zu den bereits an allen öffentlichen Plätzen vorhandenen Mülltonnen, aufstellen zu lassen.

Zu Punkt 7.1 der TO:

(Antrag der Gemeinde Struckum)

Von der Gemeinde Struckum wurde ein Antrag auf Bewilligung eines Investitionszuschusses für das endgültige Herstellen eines Radweges in Asphalt in der Gemarkung Struckum an das Amt Mittleres Nordfriesland gestellt. Der Amtsausschuss hat in seiner Sitzung den Antrag abgelehnt und an die ehemaligen Gemeinden des Amtes Bredstedt-Land abgegeben, da seinerzeit das zuständige Amt den heute vorhandenen Antrag mit bezuschusst hat.

Nach Beratung beschließt die Gemeindevertretung Drelsdorf den vorliegenden Antrag ebenfalls abzulehnen.

Ja 0 Nein 12 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 7.2 der TO:

(Antrag der Lüttschool Drelsdorf-Joldelund)

Karina Petersen aus dem Kollegium der Lüttschool Drelsdorf-Joldelund beantragt für die Klassen 3 einen Zuschuss der Gemeinde zu einer Klassenfahrt im Mai nach Trappenkamp. Es handelt sich um eine gemeinsame Fahrt der Klassen aus beiden Standorten mit der Teilnahme am Tanzprojekt JuMoTiS. Der Elternanteil für diese Fahrt beträgt 180 Euro.

In Anbetracht der besonderen Situation der Zusammenführung der beiden Standorte Drelsdorf und Joldelund beschließt die Gemeindevertretung das Projekt mit einem Zuschuss in Höhe von insgesamt 150,00 Euro zu unterstützen.

Ja 10 Nein 1 Enthaltung 1 Befangen 0

Zu Punkt 7.3 der TO:

(Antrag des TSV Drelsdorf-Ahrenshöft-Bohmstedt)

Der TSV Drelsdorf-Ahrenshöft-Bohmstedt stellt einen Antrag auf Übernahme von Kosten für die Reinigung der Laufbahn und Kleinspielfeld in Drelsdorf, da auch die Schule die Anlagen im Rahmen des Sportunterrichtes nutzt. Der Schule selber ist keine Beteiligung an den Kosten möglich und auch der Schulverband hat eine Kostenübernahme abgelehnt. Der TSV schlägt eine 50 prozentige Beteiligung der Gemeinde Drelsdorf an 2/3 den Gesamtkosten der Reinigungsaktion in Höhe von 290,00 Euro vor.

Sofern sich der Schulverband seinerseits weiter gegen eine Beteiligung ausspricht, stimmt die Gemeindevertretung der vom TSV vorgeschlagenen Kostenbeteiligung zu.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Zu Punkt 7.4 der TO:

(Antrag der Laienspielgruppe Drelsdorf)

Die Laienspielgruppe Drelsdorf beantragt einen Zuschuss und bedankt sich für die Zuschüsse der letzten Jahre.

Die Gemeindevertretung beschließt einen Zuschuss in Höhe von 50,00 Euro.

Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 8 der TO:

(Verschiedenes)

Folgende Themen werden Angesprochen:

- Es wird darum gebeten, dass sich der Kreis Nordfriesland bezüglich der Bezuschussung für die Neuanschaffung eines Fahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Drelsdorf äußert bzw. positioniert.
- Zurzeit liegt kein Bedarf bezüglich offener Ganztagschule / betreuter Grundschule vor.

Bürgermeisterin Antje Hansen beendet den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung. Die Sitzung wird mit einem nicht-öffentlichen Teil fortgesetzt. Über diesen Teil ist ein gesondertes Protokoll gefertigt worden.

| Die Bürgermeisterin | Der Protokollführer |
|----------------------------|----------------------------|
| | |